

Greifswald, 28.11.2017

## HanseYachts weiter auf Erfolgskurs

- Umsatzplus im ersten Quartal 2017/2018 von 8 %, Auftragsbestand erneut stark gestiegen
- Mehrmarkenstrategie und attraktive Neuentwicklungen zahlen sich aus
- Positiver Ausblick für laufendes Geschäftsjahr

Die Greifswalder HanseYachts AG setzt auch im neuen Geschäftsjahr 2017/2018 den positiven Trend des Vorjahres fort. Dank erfolgreicher Produkte mit ausgezeichnetem Preis-/Leistungsverhältnis hat HanseYachts im ersten Quartal (Juli bis September 2017) einen Konzernumsatz von 23,3 Mio. Euro erwirtschaftet (Vorjahr: 21,6 Mio. Euro). Das entspricht einem Umsatzplus von 8 %. Der Auftragsbestand konnte im ersten Quartal um 59 % gegenüber dem Ende des vergangenen Geschäftsjahres gesteigert werden. Das Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) des ersten Quartals beträgt -1,3 Mio. Euro (Vorjahr: +0,9 Mio. Euro). Bereinigt um Sondereffekte aus der Zuschreibung auf die Marke Fjord im Vorjahresquartal und unter Berücksichtigung der Investitionen in neue Produkte liegt das EBITDA auf Vorjahresniveau. Der Saisonalität des Geschäftsmodells folgend, werden die wesentlichen Ergebnisbeiträge erst in der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres realisiert, während in der ersten Geschäftsjahreshälfte hohe Aufwendungen für Boots-Messen und die Kosten für Yachten-Modellpflege anfallen.

## Neue Mehrmarkenstrategie zahlt sich aus

Der hohe Auftragsbestand ist sichtbarer Ausdruck für den Erfolg der neuen Mehrmarkenstrategie von HanseYachts und belegt die positive Marktresonanz auf neue Produkte wie die Motoryachten Fjord 36 xpress und Sealine C430 sowie die Segelyachten Hanse 348, Hanse 388, Hanse 418 und Hanse 548. „Das Investment in neue Modelle hat sich voll ausgezahlt“, freut sich Dr. Jens Gerhardt, Vorstandssprecher der HanseYachts AG. „Mit neuen Booten und mehr Vertriebspower ernten wir jetzt die Früchte der Restrukturierungs- und Entwicklungsarbeit der letzten Jahre. Auf der Bootmesse in Cannes hatten wir mehr potenzielle Kundenkontakte als jemals zuvor. Das schafft eine gute Basis für starke Auftragseingänge in den nächsten zwei Jahren.“

## Steigerung des EBITDA erwartet

Der Ausblick für das laufende Geschäftsjahr von HanseYachts bleibt positiv. Die Erwartung wird nicht nur durch die sehr erfreuliche Auftragslage gestützt, sondern auch durch das allgemeine wirtschaftliche Umfeld. Diverse internationale politische Spannungen haben keine wesentlichen negativen Auswirkungen auf die Verkaufszahlen gezeigt. Erfreulich sind die wiedererstarteten Absätze in Spanien und Griechenland. Hinzu kommen positive Impulse aus Australien und Asien sowie ein solider Bootsmarkt in Nordeuropa. „Wir sehen im Vergleich zu den Umsätzen in der vergleichbaren Vorjahresberichtsperiode ein

moderates Wachstum bei Segelyachten und ein gutes Wachstum bei Motorbooten“, so Gerhardt. „Mit unserem weltweit wachsenden Vertriebsnetz, der attraktiven Weiterentwicklung unseres Portfolios an Motoryachten, den stetigen Produktinnovationen sowie der positiven Kundenresonanz auf die neuen wie auf die etablierten Produkte sehen wir uns im Markt gut positioniert.“ Für das gesamte Geschäftsjahr 2017/2018 rechnet der Vorstand mit einem weiteren Umsatzwachstum und einem erneut positiven Konzernjahresergebnis.

## KENNZAHLENTABELLE

In Mio. Euro	1.Quartal 2016/2017	1.Quartal 2015/2016
Umsatz	23,3	21,6
Bereinigtes <sup>1)</sup> EBITDA	-1,3	-1,3 <sup>1)</sup>
Auftragsbestand	66,0	66,0

1) Bereinigt um einmaligen Ertrag aus Zuschreibung in 2015/2016

## Ende der Mitteilung

Weitere Infos, umfangreiches Bildmaterial, Spezifikationen und vieles mehr finden Sie auf unserer Webseite im Pressebereich unter [www.hansegroupp.com](http://www.hansegroupp.com)